

Vom Tisch

Die bayerische Landesregierung, die sich gerne »Staatsregierung« nennt, hat ihr Veto gegen eine seit Jahren geplante kommentierte Neuausgabe von Hitlers Hetzschrift »Mein Kampf« eingelegt – und sich damit über einen einstimmigen Beschluß des Landtags hinweggesetzt. Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) sagte, es spreche nichts gegen die wissenschaftliche Auseinandersetzung. Aber unters Volk bringen will Seehofer das Hitler-Buch nicht: »Die Verbreitung ist vom Tisch«, zumindest vorerst. Das Land Bayern besitzt die Rechte an Hitlers Buch, die aber 2015 auslaufen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212013.vom-tisch.html>